

Funktionen

Präsenzübungsblatt 4

Besprechung am 7. Mai 2018

Aufgabe 1. Seien $g: X \rightarrow Y$ und $f: Y \rightarrow Z$ Abbildungen.

- (i) Zeigen Sie: $f \circ g$ injektiv $\implies g$ injektiv.
- (ii) Gilt die Umkehrung in (i)?
- (iii) Zeigen Sie: $f \circ g$ surjektiv $\implies f$ surjektiv.
- (iv) Gilt die Umkehrung in (iii)?

Aufgabe 2. Sei $f: X \rightarrow Y$ eine Abbildung. Beweisen Sie die folgenden Aussagen.

- (i) Ist f injektiv, so gibt es eine Abbildung $g: Y \rightarrow X$ derart, dass $g \circ f = \text{Id}_X$.
- (ii) Ist f surjektiv, so gibt es eine Abbildung $h: Y \rightarrow X$ derart, dass $f \circ h = \text{Id}_Y$.

Diskutieren Sie die Existenz der Abbildungen g bzw. h im dem Fall, dass f jeweils eine der Abbildungen aus Aufgabe 4, Blatt 3 ist.

Reelle Zahlen – Körperaxiome

Zur Erinnerung. Die Menge der reellen Zahlen ist eine Menge \mathbb{R} mit zwei Operationen $+: \mathbb{R} \times \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ und $\cdot: \mathbb{R} \times \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$, die die folgenden Eigenschaften erfüllen.

- (K1) Es existiert eine Zahl $0 \in \mathbb{R}$ derart, dass $0 + x = x + 0 = x$ für alle $x \in \mathbb{R}$ gilt.
- (K2) Für jedes $x \in \mathbb{R}$ existiert $-x \in \mathbb{R}$ derart, dass $x + (-x) = (-x) + x = 0$ gilt.
- (K3) Für alle $x, y, z \in \mathbb{R}$ gilt: $(x + y) + z = x + (y + z)$.
- (K4) Für alle $x, y \in \mathbb{R}$ gilt: $x + y = y + x$.
- (K5) Es existiert eine Zahl $1 \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$ derart, dass $1 \cdot x = x \cdot 1 = x$ für alle $x \in \mathbb{R}$ gilt.
- (K6) Für jedes $x \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$ existiert $x^{-1} \in \mathbb{R}$ derart, dass $x \cdot (x^{-1}) = (x^{-1}) \cdot x = 1$ gilt.
- (K7) Für alle $x, y, z \in \mathbb{R}$ gilt: $(x \cdot y) \cdot z = x \cdot (y \cdot z)$.
- (K8) Für alle $x, y \in \mathbb{R}$ gilt: $x \cdot y = y \cdot x$.
- (K9) Für alle $x, y, z \in \mathbb{R}$ gilt: $(x + y) \cdot z = x \cdot z + y \cdot z$.

(Bitte wenden.)

Aufgabe 3. Beweisen Sie, dass die folgenden Eigenschaften alleine aus den Körperaxiomen K1-K9 folgen.

- (i) Die neutralen Elemente der Addition und der Multiplikation sind eindeutig bestimmt.
- (ii) Für alle $x \in \mathbb{R}$ ist das Negative von x eindeutig bestimmt.
- (iii) Für alle $x \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$ ist das Inverse von x eindeutig bestimmt.
- (iv) $0 \cdot x = 0$ für alle $x \in \mathbb{R}$.
- (v) Für $a, b \in \mathbb{R}$ hat die Gleichung $a + x = b$ genau eine Lösung, nämlich $x = b + (-a) =: b - a$.
(*Bemerkung.* $b - a$ heißt die **Differenz** von b und a .)
- (vi) Für $a, b \in \mathbb{R}$ mit $a \neq 0$ hat die Gleichung $a \cdot x = b$ genau eine Lösung, nämlich $x = b \cdot (a^{-1}) =: \frac{b}{a}$.
(*Bemerkung.* $\frac{b}{a}$ heißt der **Quotient** von b und a .)